
PRESSEMITTEILUNG

8.8.19

Radlust statt Staufrust

In seiner Sitzung am 12.07.2019 hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Restmüllheizkraftwerk beschlossen ab August 2019 der RBB-Belegschaft Fahrräder und eBikes als Diensträder und auch zur privaten Nutzung zur Verfügung zu stellen. Das neue Mobilitäts- und Gesundheitsangebot gilt für alle Kollegen/-innen des Restmüllheizkraftwerks. „Wir wissen, dass sich bereits wenige Radkilometer am Tag positiv auf die Gesunderhaltung der Mitarbeiter auswirken, außerdem liegt unser Werk in unmittelbarer Nähe des neuen Radschnellweges zwischen Böblingen und Stuttgart“ so Geschäftsführer Dr. Frank Schumacher. „Wir wollen mit diesem Mobilitätsangebot einen Beitrag zur Verbesserung der Luftqualität in Böblingen leisten und gleichzeitig ein Signal für mehr Radverkehr und gegen die Staus setzen. Mit diesem Angebot haben wir eine Möglichkeit geschaffen, die eine gesundheitsfördernde sowie umweltfreundliche Lösung bietet. Es ist damit ein neues Angebot für die individuellen Mobilitätsbedarfe unserer Beschäftigten.“

In diesem Jahr feiert der RBB das 20-jährige Betriebsjubiläum mit seinen inzwischen 80 Mitarbeitern/-innen, die auf dem Gelände am grünen Ortsrand Böblingens tätig sind. Grundlage für diesen Erfolg waren und sind eine zufriedene Belegschaft und der Mut, neue Wege zu gehen. Das gilt sowohl im Hinblick auf technologischen Entwicklungen, die unsere Umwelt durch nachhaltige Prozesse entlasten, als auch die Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern. Ein Beispiel hierfür ist die Einführung des Dienstfahrrads mit dem unserer Belegschaft künftig die An- und Abfahrt über die stark befahrene und stautrchtige Strecke zum RBB leichter fällt.

Bei der von uns gewählten Lösung können auch die sehr gefragten Pedelecs gefahren werden. Wir überlassen das Dienstrad über einen Zeitraum von 48 Monaten dem Mitarbeiter/-in, der es für den

Weg zur Arbeit, aber auch in der Freizeit und zum Sport nutzen kann. Die Kosten der Versicherung tragen die jeweiligen Nutzer/-innen selber.

Laut Umweltbundesamt kann ein/e Berufspendler/-in, der werktags je 5 km mit dem Rad zur Arbeit hin und zurück fährt, anstatt das Auto zu benutzen, im Jahr rund 350 kg CO₂-Emissionen sparen. Der Radverkehr ist somit gemeinsam mit dem Fußverkehr die klimaschonendste Fortbewegungsart.

Der Zweckverband Restmüllheizkraftwerk Böblingen (RBB) ist ein kommunaler Zweckverband, dessen zentrale Aufgabe im Betrieb einer thermischen Abfallverwertungsanlage besteht. Mit ca. 80 Mitarbeitern gewährleisten wir für die Landkreise Böblingen, Calw, Freudenstadt, Rottweil und die Landeshauptstadt Stuttgart nicht nur langfristige Entsorgungssicherheit, sondern als größter Wärmeproduzent und Lieferant für die Städte Böblingen und Sindelfingen zudem eine regenerative und nachhaltige Strom- und Wärmeerzeugung.